



**Zulassung:** In der Österreichischen Sortenliste seit 1950

*Sortenbeschreibung 1986*

Winterroggen

**OBERKÄRNTNER**

**Abstammung:** Auslese aus Kärntner Landsorte (Lurnfelder Roggen)

**Zulassung:** Im Zuchtbuch seit 1950 als Hochzucht Nr. H 46

**Züchter:** Kärntner Saatbaugenossenschaft, A-9020 Klagenfurt, Kärnten

**Morphologisches Sortenbild**

Ähre: pyramidal bis schmal fischförmig, mittellang, Bereifung schwach bis mittel, Rotspitzigkeit der Grannen mittelstark

Korn: mittellang, vorwiegend gelbgrün

Sonstige Merkmale: Blattfarbe mittelgrün, Bereifung schwach bis mittel; Wuchsform im Jugendstadium halbaufrecht

**Wichtige Anbaueigenschaften**

Schneefestigkeit	4	mittel bis gut
Ährenschieben	4	mittel bis früh
Reifezeit	4	mittel bis früh
Wuchshöhe	6	mittel bis lang
Standfestigkeit	8	gering
Auswuchsfestigkeit	6	mittel bis gering

**Krankheitsanfälligkeit**

Schneeschnitz	6	mittel bis stark
Mehltau	6	mittel bis stark
Braunrost	7	stark bis mittel
Schwarzrost	5	mittel

**Ertragsleistung**

Kornertrag	7	niedrig bis mittel
Entsprechende Leistung und Ertragstreue in alpinen Lagen und Schwarzrostbefallsgebieten.		

**Qualitätsmerkmale**

Tausendkorngewicht	5	mittel
Hektolitergewicht	3	hoch bis mittel

**Anbaueignung**

Für Gebiete mit erhöhtem Schwarzrostbefall; die Winterfestigkeit ermöglicht einen Anbau in schneereichen, alpinen Lagen.

**Oberkärntner zeichnet sich durch seine Winterfestigkeit und seine mittlere Schwarzrostresistenz aus.**